



Technisches Datenblatt HQ Grundierung

PRODUKTVORTEILE

- lösemittelfrei
- wasserverdünnbar
- multifunktionell
- leitfähig einstellbar

ANWENDUNGSBEREICH

Wasserverdünnbare Haft- und Grundierdispersion zur Vorbereitung des Untergrundes nach DIN 18365. Geeignet auf saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen wie Estriche, Rohbetondecken, Natur- und Kunststein, keramische Fliesen und Platten u. a. m. – ausgenommen Magnesia-Industriestriche und Steinholzestriche – vor dem Egalisieren und Spachteln. Auf Anhydritfließestrichen 1:1 mit Wasser verdünnt, bereits nach ca. 4 Stunden überarbeitbar. Als Haftbrücke bei Altbausanierungsmaßnahmen und im Sportstättenbau u. a. auf vorhandenen Spachtel- und Ausgleichsmassenschichten.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Bodenbelagsarbeiten erfordern nach DIN 18365 einen sauberen, dauer trockenen, rissefreien, druck- und zugfesten und nach dem Überspachteln ebenen Untergrund. Für andere Anwendungen gelten sinngemäß entsprechende Voraussetzungen. Calcium- sulfatestriche (CA) und Calciumsulfatfließestriche (CAF) mechanisch vorbehandeln (CA bürsten, CAF anschleifen) und gründlich absaugen. Vorschriften der Estrichhersteller beachten. Grundierungen, Haftbrücken und Vorstriche sind nicht in der Lage, nicht normgerechte Untergründe "verlegereif" zu machen. Sie dienen vielmehr dazu, in Verbindung mit geeigneten Materialien optimale Verarbeitungsergebnisse zu erzielen.

VERARBEITUNG

HQ Grundierung ist im Mischungsverhältnis 1:1 mit Wasser zu verdünnen; auf stark saugenden zementären Untergründen kann bis zu einem Mischungsverhältnis von 1:3 mit Wasser verdünnt werden. Saubere Gefäße benutzen. Verdünnte Dispersion gleichmäßig auftragen – Pfützenbildung vermeiden – und zu einem transparenten Film trocknen lassen. Nachfolgende Spachtel- und Egalisierungsarbeiten können bei Zementestrichen nach Aufbringen der Grundierung „nass in nass“ ausgeführt werden. Bei feuchtigkeits- empfindlichen Untergründen, u. a. Calciumsulfatestriche ist eine Trockenzeit von mindestens 4 Stunden einzuhalten; bei Holzspanplatten, z. B. Type V 100 mindestens 24 Stunden warten.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

GISCODE D 1 – lösemittelfrei nach TRGS 610: Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Grundvoraussetzung für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen. Produkt enthält Methyl- und Benzisothiazolon.

ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiterverwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Kunststoffgebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

LIEFERGEBINDE

10 kg Kanister 32 Stück pro Palette

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Basis	Kunstharz-Dispersion
Farbe	weiß - nach dem Trocknen transparent
Viskosität	Niedrigviskos
Spez. Gewicht	1,0 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	Am besten zwischen + 15 °C und + 20 °C; nicht unter + 10 °C Material- und Untergrundtemperatur
Auftrag	Mit üblichen Streich- und Spritzgeräten
Verbrauch	ca. 75 g/m ² Konzentrat (Verarbeitung: 1:1)
GISCODE	D1 - Lösemittelfrei gemäß TRGS 610
GEV-EMICODE	EC 1 Plus „sehr emissionsarm“
GefStoffV, VbF, GGVS/ADR	Entfällt
Reinigungsmittel	Für nicht ausgehärtetes Material: Wasser und Seife
Lagerung	Vor Frost schützen! 12 Monate lagerfähig.

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Adresse:
HolzLand GmbH
Deutsche Straße 5
44339 Dortmund
Tel. +49 (0) 2 31/53 46 40-0
Fax +49 (0) 2 31/53 46 40-99
E-Mail: info@holzland.com